

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

zwei Ereignisse des heutigen Tages bringen unsere schulischen, wie auch Ihre familiären Planungen für die noch folgenden Schultage dieses Kalenderjahres noch einmal durcheinander. Zum einen die Entscheidungen des Kultusministers und zum anderen ein in unserem Jahrgang 12 aufgetretener Corona Fall. Die Konsequenzen daraus liste ich hier, um den Überblick zu gewährleisten, auf:

Der **Kultusminister** gestattet mit seinem **Brief** von heute allen Schüler*innen schon ab dem 14.12.2020 ins „Lernen zu Hause“ zu wechseln, so wie es zunächst nur für den 17. und 18.12.20 ermöglicht worden war. Anträge dafür müssen nicht mehr gestellt werden, informieren Sie bitte die Klassenlehrer*innen über Ihre Entscheidung. Allerdings müssen Klassenarbeiten oder Klausuren, wenn diese unvermeidbar sind, trotzdem geschrieben werden. Ein Hin und Her zwischen „Lernen zu Hause“ und Lernen in der Schule ist nicht möglich.

Eine Person aus dem 12. Jahrgang ist positiv auf Covid-19 getestet worden. Daraus folgt, dass 64 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs sowie drei Lehrer*innen bis zum 17.12.20 in Quarantäne müssen und die Schule insgesamt bis zu den Weihnachtsferien ins **Szenario B** wechselt. Wir werden das Szenario B allerdings anders als zuvor nun **im tageweisen Wechsel** umsetzen, da nur noch sechs Schultage in 2021 zu absolvieren sind. Morgen, am Freitag, beginnen wir mit den A-Gruppen. So erhalten alle noch drei Unterrichtstage in Präsenz. An den Nachmittagen wird die jeweils andere Gruppe regulär geplante Unterricht erhalten, um dort einerseits z.B. „Feststellungsstunden“ durchzuführen, andererseits aber, um geplante und notwendige Klassenarbeiten zu schreiben.

Weitere Konsequenzen:

- Der gesamte **12. Jahrgang** wechselt ins Distanzlernen.
- **Klassenarbeiten und Klausuren** werden auch in der kommenden Woche – wenn nötig und unumgänglich – geschrieben. Darüber informieren die jeweiligen Fachlehrer*innen rechtzeitig.
- Der **Ganztag** und die Förderunterrichte entfallen.
- Eine **Notbetreuung** für die Jahrgänge 5 und 6 ist ab sofort eingerichtet. Anträge für den Besuch dieser Notbetreuung finden Sie auf der Homepage der Schule. Die Notbetreuung findet wie gewohnt im A-Trakt statt.
- Ein warmes Mittagessen wird es in der **Mensa** ab sofort nicht mehr geben. Ein erweitertes Snackangebot bleibt erhalten. Die Versorgung ist eingeschränkt, aber sichergestellt.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und einen ruhigen 3. Advent. Bleiben Sie gesund und behalten Sie den Überblick!



Thomas Grove, Schulleiter